

Primäre Trockenrasen entstehen auf seichten Böden über Fels, Schotter, Sand oder Löss. Der oberste Bodenbereich, der sogenannte A-Horizont, beträgt nur wenige Zentimeter. Normalerweise würde darunter ein B-Horizont liegen, ein Bereich mit Auswaschungen aus dem A-Horizont - durch die steile Lage der Trockenrasen ist der B-Horizont allerdings oft nicht ausgeprägt. Ganz unten befindet sich ein C-Horizont der entweder aus Kalk-, Silikat-, oder Lockergestein besteht.

trocken & nährstoffarm

extrem artenreich, viele rote Liste Arten

verbuschen wird durch jährliche Pflege verhindert

Sekundäre Trockenrasen wurden durch Menschen geschaffen, oft durch Beweidung, auf Standorten auf denen der Boden tiefgründig genug für Bäume wäre. Sie müssen daher weiterhin beweidet oder gemäht werden, um sich nicht in Wald zu verwandeln. In der Wachau werden die Trockenrasen durch den Verein Welterbegemeinden Wachau mithilfe von Brillenschafen und Freiwilligeneinsätzen gepflegt.

20% der Hektar werden von Hand gepflegt



Schwarze Kuhschelle
-stark gefährdet
- Blütezeit: März



Österreichische Lotwurz
-vom Aussterben bedroht,
wächst nur in der Wachau
- Blütezeit: Juni

